

Bau- u. UmweltA Lütjenburg

1. Sitzung

Sitzung vom 4.7.2013

Seite 1

in Lütjenburg, Rathaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 6
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.55 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Dr. Hans Fritzenkötter	13.
2. Anke Pundt-Bernatzki f. Jan Bech	14.
3. Thorsten Först	15.
4. Thomas Hansen	16.
5. Andreas Jansen	17.
6. Birgit Laskowsky	18.
7. Andrea Danker-Isemer	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
	1. BM Sohn
	2. SVin Holst, Chr. Seick, Wertz, SV John, Klaus (bis 21.15 Uhr), Panitzki, Weng, Zoglauer
	3. Herr Olexik / Umweltschutzbeauftragter
	4. Herr Heitmann / Amt Lütjenburg
	5. Frau Dietrich / BIG zu TOP 5-7 (bis 21.20 Uhr)
	6. Herr Dr. Liedl / ALSE GmbH (zu TOP 5-7)
	7. Herr Schwartz / Ing.-Büro Viebrock zu TOP 5-7
	8. Herr Braune / KN
	9. 4 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Jan Bech	
2.	
3.	

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 25.6.2013 auf Donnerstag, den 4.7.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Umweltausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift der 32. Sitzung vom 25.4.2013
3. Einwohnerfragestunde
4. Fragestunde der Stadtvertreter/innen
5. Information über laufende Baumaßnahmen 2013 - Bericht
6. Informationen über geplante Baumaßnahmen in 2014 und Folgejahre
7. Nördlicher Gildenplatz incl. Busbahnhof / Planungsstand und evtl. Planungserweiterung
8. Radfahrwege in Lütjenburg
9. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
10. Berichte und Verschiedenes

Nicht öffentlich:

11. Bauangelegenheiten
12. Mitteilungen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird einvernehmlich die Tagesordnung um folgende Punkte ergänzt:

Neuer TOP 1: Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes

Neuer TOP 7 a): Umgestaltung Gildenteich

- 7 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 12 + 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes

Ausschussvorsitzender Dr. Fritzenkötter verpflichtet Herrn Andreas Jansen per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Mitglied des Bau- und Umweltausschusses ein.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 12 und 13 sollen nicht öffentlich behandelt werden.

- 7 dafür -

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.4.2013

Die Niederschrift über die Sitzung vom 25.4.2013 wird genehmigt.

- 7 dafür -

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5. Fragestunde der Stadtvertreter/innen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6. Information über laufende Baumaßnahmen 2013 - Bericht

7. Informationen über geplante Baumaßnahmen in 2014 und Folgejahre

Die beiden Tagesordnungspunkte werden vom Bürgermeister gemeinsam vorgetragen. Er geht dabei auf folgende laufende Maßnahmen ein und beantwortet Fragen:

- Straßenbaumaßnahme Plöner Straße / Niederstraße
- Straßenbaumaßnahme Mühlenstraße
- Straßenbaumaßnahme Kieler Straße / Oberstraße
- Straße Gildenplatz
- Abriss Kiosk / Überstand am Gildenplatz
- Rahmenplanung Konversion
- Anmietung von Flächen neben Pastorat und Kasernengelände

Ferner erläutert er die anstehenden städtischen Bauplanungen, die in der anliegenden Übersicht dargestellt sind, und beantwortet aufkommende Fragen. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

8. Nördlicher Gildenplatz incl. Busbahnhof / Planungsstand und evtl. Planungserweiterung

Herr Dr. Fritzenkötter und Bürgermeister Sohn führen in die Thematik ein und geben einen Abriss über die bisherige Entwicklung. Über das weitere Vorgehen bezüglich der Überplanung dieses Bereiches wird kontrovers und zum Teil lebhaft beraten.

Nach einer von Frau Danker-Isemer beantragten Sitzungsunterbrechung (21.05 – 21.20 Uhr) wird sodann folgender Beschluss gefasst:

Über die Zukunft des mittleren Gildenplatzes soll in naher Zukunft wieder beraten werden.

- 4 dafür, 3 Enthaltungen –

8. a) Umgestaltung Gildenteich

Bürgermeister Sohn führt in die Thematik ein und weist darauf hin, dass die Förderungsfähigkeit für die Umgestaltung des Gildenteiches gegeben ist. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass eine Planung erstellt wird. Fakten seien noch nicht geschaffen.

Der Umweltschutzbeauftragte, Herr Olexik, wirbt dafür, dass auch der weitere Verlauf des „Nils“ in die Konzeption mit einbezogen wird.

Bürgermeister Sohn weist darauf hin, dass seitens des Landes der Gesamtbereich in drei Einzelmaßnahmen unterteilt wurde:

1. Gildenteich
2. Gildenplatz
3. Straße Gildenplatz

Für den Gildenteich und die Straße Gildenplatz liegen Förderzusagen vor. Überplanungen für den zentralen Platz Gildenplatz wurden seitens des Innenministeriums bisher abgelehnt.

Nachdrücklich weist Bürgermeister Sohn darauf hin, dass für den Gildenteich unbedingt Verkehrssicherungsmaßnahmen ergriffen werden müssen. Sollten nicht zügig geeignete gestalterische Maßnahmen eingeleitet oder zumindest geplant werden, die die Verkehrssicherheit gewährleisten, so müsste ein ca. 1,80 m hoher Zaun errichtet werden. Er weist darauf hin, dass auch die anwesenden Stadtvertreter und bürgerlichen Mitglieder mit in die Haftung genommen werden könnten, wenn hier nicht umgehend Maßnahmen eingeleitet würden.

Verschiedene Vorschläge zur Art und Weise bzw. zum zeitlichen Rahmen für die Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen werden erörtert.

Nach einer durch Herrn Hansen beantragten Sitzungsunterbrechung (20.05 – 20.22 Uhr) wird sodann einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Herr Dr. Liedl von der ALSE GmbH wird mit der umgehenden Überplanung des Gildenteiches beauftragt. Parallel sollen geeignete, sofortige Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden.

- 7 dafür -

9. Radfahrwege in Lütjenburg

Bürgermeister Sohn berichtet aus einem Schreiben der Grünen vom 13.1.2013 und einer durchgeführten Begehung mit dem Ordnungsamt und der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön. Aufgrund der geänderten rechtlichen Situation ist es nun möglich, dass Radfahrer auch auf der Fahrbahn fahren, wenn ein Radweg vorhanden ist.

Frau Danker-Isemer bittet darum, die Schulen über diese neue Regelung zu informieren.

10. Bericht des Umweltschutzbeauftragten

- Herr Olexik bedankt sich für die Wiederwahl zum Umweltschutzbeauftragten.
- Herr Olexik berichtet, dass im Stadtgebiet ein Uhu gefunden worden ist.

11. Berichte und Verschiedenes

Bürgermeister Sohn berichtet über eine Schreiben von Herrn Dr. Rottpeter (Gemeinde Giekau) bezüglich der Errichtung eines Gewerbegebietes in Gottesgabe. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: